



E1-Junioren Saison 2017/2018

JFV FUN | E1-Junioren Landesliga Süd

Wacker Ströbitz 3 : 3 E1-Junioren am: 28.04.18

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Mätzke Lucas					50			0.0
2	Krautz Mark		2			50			0.0
3	Seifert Moritz					50			0.0
5	Schliebe Franz					50			0.0
6	Grille Julian					25			0.0
7	Volger Jannis					50			0.0
8	Krüger Otto		1			50			0.0
4	Dulitz Willi					20			0.0
10	Beyer Niclas					5			0.0

Spielbericht

Bei tollen klimatischen Bedingungen und exzellenten Bedingungen sollte die 8:1 Heimkatsche wieder wettgemacht werden. Durch die Aufholjagt zum 2:2 der Vorwoche war das Team auch hochmotiviert. So ging es von Beginn an Schlag auf Schlag. Nachdem Mark Krautz seine Chance noch liegen ließ, bediente Franz Schliebe den aufgerückten Otto Krüger. Dieser brachte den JFV schon in der 1. Minute mit 0:1 in Front. Fortan hatte die Fußballunion das sagen. Wenig später verzog Mark Krautz knapp, bevor ihm wenig später der Pfosten das bis dahin verdiente 0:2 versagte. Das den Gastgebern ein Patzer in der Abwehr zum Ausgleich verhalf, beeindruckte das Team diesmal recht wenig. Bei Julian Grille und Franz Schliebe fehlte wenig später nicht viel zur erneuten Führung. Und so wäre eine klare Führung zur Halbzeit auch mehr als verdient gewesen. Trotzdem standen dem JFV alle Türen offen. Nur durfte man sich nach der Halbzeit nicht zurückziehen und musste weiterhin schon in der gegnerischen Hälfte die Bälle erkämpfen. Auch die eine oder andere technische Schwäche musste ausgemerzt werden. Gleich nach Beginn der zweiten Halbzeit erzielte Mark Krautz nach Vorarbeit von Franz Schliebe das 1:2. Leider gelang Jannis Volger wenig später der zwei Tore Vorsprung nicht und so blieb es weiterhin (unnötig) spannend. Nach und nach kamen die Gastgeber besser ins Spiel, konnten aber maximal aus zweiter Reihe gefährlich werden. Aber mit Lucas Mätzke hatte die Fußballunion einen starken Rückenhalt. Probleme bekam das Team eigentlich nur bei Standard Situationen. Hier konnte Wacker seine körperliche Überlegenheit nutzen. So führte dann auch ein indirekter Freistoß, den ein Gegner unhaltbar über den Scheitel rutschen ließ, zum 2:2 Ausgleich. Aber der JFV wollte mehr. Technisch besser in Tritt gekommen konnte man nun mit der einen oder anderen Kombination glänzen. Und so legte Franz Schliebe mit Übersicht für Mark Krautz auf, welcher den Keeper noch mit einem Haken um kurvte und zur 2:3 Führung einschob. Nun hieß es die verbleibenden 12 Minuten auf der Uhr weiter Druck zu machen und die endgültige Entscheidung zu erzwingen. Gut von Mark Krautz angespielt stand den Schuss von Franz Schliebe aber die Latte im Weg. Schon im Gegenzug gelang den Ströbitzern dasselbe Kunststück, wobei Torwart Lucas Mätzke noch dran war. Die Schlussoffensive hatte die Fußballunion um Abwehrchef Moritz Seifert ganz gut im Griff, auch weil die Außenverteidiger Otto Krüger und Jannis Volger ihre wesentlich größeren Gegner kaum zum Zuge kommen ließen. Das am Ende noch in der Nachspielzeit, wieder nach einem indirekten Freistoß, ein Eigentor für den Ausgleich sorgte schmälert die Leistung des Team in keiner Weise. Eine bittere Pille ist es trotzdem. Unter dem Strich gewinnt man solche Spiele halt nur wenn man oben steht. Aber die 5? ins Phrasenschwein gebe ich gern, wenn sich der positive Trend fortsetzt. GG